

Grundschule Marnitz
Moosterstraße 10
19376 Marnitz
Tel.: 038729/29097
Fax: 038729 29099
e-mail: gsmarnitz@web.de

Ansprechpartner: Elke Prieß

Qualitätsbericht Grundschule Marnitz

Im Jahre 2002 zogen die kleinen Landschulen Siggelkow und Suckow, die zu dem Zeitpunkt bereits Volle Halbtagschulen waren, in das neue, damals seit 5 Jahren bestehende Gebäude der Realschule Marnitz. Seit diesem Jahr gibt es die Grundschule Marnitz.

Wir beschulen 90 Kinder in den Klassen 1 bis 4, die aus 18 Dörfern täglich mit dem Schülerbus zu unserer Schule transportiert werden. Unsere Kinder werden in diesem Schuljahr von 5 Lehrkräften unterrichtet. Nach Schulschluss haben die Kinder die Möglichkeit den Hort zu besuchen, der sich im gleichen Gebäude befindet.

Wir lernen seit nunmehr 7 Jahren in einem neuen, modernen Gebäude am Rand der Gemeinde Marnitz. Wir sind eine kleine Volle Halbtagschule im ländlichen Bereich, die 15 km von der Kreisstadt Parchim entfernt ist.

Wir möchten, dass alle Schüler und Lehrer in einer gesunden und freundlichen Atmosphäre lernen und arbeiten. Es herrschen moderne, demokratische und freundliche Umgangsformen, die eine entscheidende Grundlage für das Lernen, Arbeiten, Spielen und für eine optimale Entwicklung unserer Grundschüler sind.

Unsere Schule ist sehr neu, wir haben gute Bedingungen. Unsere Schüler lernen zwar in großen, freundlichen und hellen Räumen, müssen sich aber auf ihre Klassenräume beschränken. Die Pausen verbringen sie auf dem großen Schulhof mit sehr viel Grünfläche. Da wir mit der Regionalschule getrennte Pausenzeiten haben, können sich unsere Kinder richtig entfalten und ihrem Bewegungsdrang nachgehen. Neue Spielgeräte und Sitzgelegenheiten wurden im vergangenen Jahr angeschafft. Unsere Grundschul Kinder nutzen den Nebeneingang des Schulgebäudes. Für Schulveranstaltungen und Projekte nutzen wir das große, helle Foyer, welches sonst nicht von unseren Grundschulern betreten wird. Neben dem Schulgebäude befindet sich unsere moderne Sporthalle. Diese wird neben dem Sportunterricht auch für unsere Angebote der Vollen Halbtagschule und für außerunterrichtliche Aktivitäten belegt. Der sehr gut gepflegte Sportplatz ist ebenfalls ganz in der Nähe der Schule.

Unsere Schule ist für alle Kinder von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet. Neben den Unterrichtsstunden werden im Rahmen der Vollen Halbtagschule Angebote wie Schach, Fußball, Turnen in der Turnhalle an den Geräten, Sport- und Bewegungsangebote in der Turnhalle und im Freien, Wandern in die nähere Umgebung und damit verbunden das Kennenlernen des Ortes Marnitz, Spielangebote an der frischen Luft zu jeder Jahreszeit, kreatives Gestalten, Basteln mit Naturmaterialien und Kochen unterbreitet. Das Erlernen der Musikinstrumente wie Melodika und Akkordeon im Rahmen der VH-Stunden tragen dazu bei, dass sich die Kinder einer sinnvollen Freizeitgestaltung widmen. Sie finden neue Freunde, können sich im Unterricht besser konzentrieren, lernen gesteckte Ziele zu erreichen und entwickeln sich zu erfolgreichen Menschen. Diese Angebote der VH-Stunden sind die Lieblingsstunden unserer Schüler und werden von den Kindern als Ausgleich zum Lernen leidenschaftlich gern angenommen.

In den letzten Jahren haben wir verstärkt an neuen Führungsformen, der Teamarbeit, an dem Einsatz neuer Unterrichtsmethoden gearbeitet. In diesem Schuljahr legen wir verstärkt unser Hauptaugenmerk auf die Öffentlichkeitsarbeit.

Im Schuljahr 2008/2009 wurde eine neue Kollegin zur Gesundheitsbeauftragten unserer Schule berufen. Hier werden in regelmäßigen Abständen Weiterbildungen und Kurse wie Tai-Chi und gesundes Essen angeboten. Unsere Schulleiterin nimmt jährlich an Präventionskursen teil, über die sie Kolleginnen und Sekretärin informiert.

Wir setzen alles daran, unsere Schüler in ihrer individuellen Entwicklung optimal zu fördern und ihre Lebenseinstellung und ihren Lebensstil positiv zu beeinflussen. Wir Lehrer achten auf eine entsprechende Kleidung bei den Kindern, begutachten und geben Hinweise zum täglichen Schulfrühstück (Getränk, Brot, Obst, Gemüse), planen Bewegungsphasen im Unterricht, achten auf entspanntes Sitzen und richtige Schreibhaltung, führen Stoßlüftungen in den Klassenräumen durch, bieten an, nicht benötigte Schulmaterialien für die Hausaufgaben in der Schule abzulegen usw.. Außerdem gibt es an unserer Schule zahlreiche Maßnahmen und Projekte.

So kommt in jedem Schuljahr zwei mal der Zahnarzt zu uns, lernt den Kindern das richtige Zähneputzen und kontrolliert ihre Zähne.

Zu verschiedenen Höhepunkten, wie zum Beispiel unser Schulfasching, organisieren wir gemeinsam mit den Kindern und Eltern ein Büfett, verbunden mit einem gesunden Frühstück. Zum Nikolaus in diesem Jahr wird uns der Kreissportbund Parchim bei dem Projekt „Sportangebote zum Ausprobieren und zum Testen“ behilflich sein. Verbunden ist dieses Projekt auch mit der Werbung, dass unsere Kinder sich für den außerunterrichtlichen Sport in verschiedenen Sportgemeinschaften melden, um sich sportlich auch nach der Schule fit zu halten.

Vor der Weihnachtszeit wird die 4. Klasse erstmalig das Schlittschuhlaufen auf der Eisbahn in Parchim ausprobieren.

Unsere Kinder beteiligten sich am Kinder – Turntest. Diese sportliche Aktivität zog sich über mehrere Wochen und wurde von der BARMER Ersatzkasse gestützt. Im September gestalteten wir eine Olympia –Woche. Die Vermittlung von theoretischem Wissen und verschiedenen sportlichen Aktivitäten wechselten einander ab. Schulsportfeste sowie Crossläufe sind schon seit Bestehen der Grundschule Marnitz zur festen Tradition geworden.

Wir sind sehr bemüht, unsere Schule nach außen zu öffnen. Bei Erziehungsproblemen arbeiten wir eng mit Betreffenden zusammen, zum Beispiel mit den Bürgermeistern, Suchtberatern, Kontaktbeamten der Parchimer Polizei oder dem Jugendamt. Diese werden zu persönlichen Gesprächen mit den Kindern und deren Eltern oder in die Klasse in unsere Schule eingeladen.

Aufgebaut und im Moment von jeder Klasse in Anspruch genommen, werden Projekte zum Thema Gewalt in der Klasse und auf dem Schulhof bzw. Süchte zügeln lernen – was können wir tun? Dazu nutzen wir Gesprächspartner des Diakoniewerkes des Klosters Dobbertin und die Projektangebote des Krankenhauses in Parchim. Zur Tradition geworden sind unser Schulfest, der Schulfasching und Projektstage zu verschiedenen Themen (Thema „Umwelt“, „Gesundheitserziehung“ usw.) Ein gemeinsames Weihnachtssingen, die Gestaltung regelmäßiger Programme im Marnitzer Altenheim sowie die jährliche Fahrt im Winter in das Parchimer Theater sind aus unserem Schulleben nicht mehr wegzudenken.

Traditionen werden an unserer Schule gepflegt. Die vierten Klassen fahren auf Klassenfahrt. Sehr beliebt ist das gemeinsame Grillen mit den Kindern und deren Eltern am Ende eines Schuljahres, welche durchaus auch mit einer gemeinsamen Nacht (zelten auf einem Bauernhof, Spiel, Spaß und engeres Kennenlernen der Kinder) verbunden wird.

Der enge Kontakt zu den Elternhäusern ist uns sehr wichtig. So finden neben den Elternversammlungen zwei mal im Jahr die persönlichen Gespräche mit den Erziehungsberechtigten unserer Kinder statt, die gern auch im laufenden Schuljahr nach persönlichen Absprachen in Anspruch genommen werden.

Außerdem sind 5 Arbeitsgruppen entstanden, bestehend aus Eltern und Lehrern, die sich mit „Problemen“ rund um das Thema Schule beschäftigen. (Schulförderverein, Bewertung/Zensurierung, Audit Gesunde Schule, Sozialverhalten, Schuluniform)

Auch in Zukunft werden wir unsere Bemühungen beibehalten, den Schulalltag für alle Schüler und Lehrer gesundheitsfördernd zu gestalten, um eine optimale Persönlichkeitsentwicklung zu gewährleisten.